

10.09.2015 – Nr. 32

Die Sieger der Saison im ADAC MX Masters 2015

- Team Rockstar Energy Suzuki Europe siegt in der Teamwertung
- Bester Privatfahrer ist Hannes Volber
- Michael Spacek Sonderpreis erhalten Brian Hsu und Christian Brockel
- Red Bull Holeshot-Award: Coldenhoff, Hsu & Jeremy Sydow
- Zweitaktwertung gewinnt Glen Meier

München. Die elfte Saison des ADAC MX Masters wurde am vergangenen Wochenende im baden-württembergischen Gaildorf mit einem spannenden Finalrennen beendet. Nach acht Rennveranstaltungen in Europas beliebtester Motocross-Serie stehen die Sieger fest: Neuer Champion ist der niederländische Suzuki-Werkspilot Glenn Coldenhoff (24/Team Rockstar Energy Suzuki Europe), Vize-Meister ist der Deutsche Dennis Ullrich (21/Team Castrol Power1 Suzuki Moto-Base) und der Schweizer Jeremy Seewer (21/Team Rockstar Energy Suzuki Europe) hielt die dritte Trophäe in den Händen. Im ADAC MX Youngster Cup siegte der ADAC Stiftung Sport Förderfahrer Brian Hsu (17/Team Rockstar Energy Suzuki Europe). Das Fahrerfeld der jüngsten Motocrosser im ADAC MX Junior Cup führt als neuer Meister der Chemnitzer Jeremy Sydow (15/Falcon Motorsports/KTM) an, der ebenfalls von der ADAC Stiftung Sport unterstützt wird.

Grund zur Freude gab es beim Saisonfinale aber nicht nur bei den siegreichen Motocrossern in den einzelnen Klassen. Im Fahrerlager durfte auch das Team Rockstar Energy Suzuki Europe jubeln. Bei der Bekanntgabe der Sonderwertungsergebnisse konnte sich das Team durch den Gesamterfolg seiner Top-Fahrer Coldenhoff, Seewer, Hsu und Bas Vaessen (17) bis an die Spitze der Teamwertung kämpfen. Mit insgesamt 1.112 Punkten nahm das Team um Thomas Hannecke eine Prämie von 1.000 Euro entgegen. Die Markenwertung führt Suzuki ebenfalls an. Mit 375 Zählern siegte Suzuki vor KTM (280 Punkte) und Kawasaki (230 Zähler).

In der Privatfahrerwertung stellte Hannes Volber aus Gardelegen sein Können unter Beweis. Der 24-Jährige setzte sich mit 98 Punkten an die Spitze der Privatis. Seine Leistung im stark umkämpften Fahrerfeld wurde mit einem Preisgeld von 1.000 Euro belohnt. Er siegte vor Marcel Reuther aus Pleidelsheim und Tim Münchhofen aus Düsseldorf. In der Privatfahrerwertung werden die Fahrer geehrt, die Motocross als Hobby betreiben.

Für ihre besondere Leistung abseits der Rennstrecke wurden auch 2015 wieder zwei Piloten mit dem Michael Spacek Sonderpreis geehrt. Mit dieser Auszeichnung möchte Goldfren-Chef Stanislav Spacek Menschen aus der Motocross-Szene auszeichnen, die durch außergewöhnliches Engagement, herausragende Persönlichkeit, Fairplay oder soziale Tätigkeiten abseits des aktiven Sports aufgefallen sind. In dieser Saison wurde Hsu vom ehemaligen Motocross-Profi und Firmenchef Spacek ausgewählt. Er erhielt den Preis für seine herausragende Leistung und Entwicklung in den letzten zwei Jahren und der Fairness gegenüber der Konkurrenz auf der Strecke. Weiterer Gewinner ist Christian Brockel (31/KTM GST Berlin Racing) aus Petershagen, der seit Jahren der ADAC MX Masters-Serie treu ist und als Top-Fahrer neben Familie und Beruf auf der Rennstrecke aktiv ist. Er wird von Spacek für seinen Ehrgeiz und Sportsgeist geehrt. Um diesem Einsatz eine besondere Anerkennung zuteil werden zu lassen, garantiert Spacek beiden Piloten für die nächste Saison die Versorgung mit Bremskomponenten.

Eine besondere Wertung kam auch dem Start eines jeden Rennens zu Teil. Red Bull vergab einen Award für denjenigen, der am schnellsten durch die erste Kurve kam, den Red Bull Holeshot. Im Hauptklassament setzte sich Coldenhoff mit fünf souveränen Starts durch. Im

Presse-Information

ADAC MX Youngster Cup konnte sich der Champion Hsu freuen und bei den jüngsten Fahrern im ADAC MX Junior Cup gewann der Meister Sydow. Der Sieger der jeweiligen Klasse erhält für sich und eine Begleitperson VIP-Karten für eine Red Bull-Veranstaltung inklusive einer Übernachtung für zwei Personen. Zusätzlich dürfen sich die drei Schnellsten am Start über jeweils einen Red Bull Cooler freuen, der ein Jahr lang mit Red Bull Energydrinks gefüllt wird.

Eine weitere Sonderwertung gab es im ADAC MX Youngster Cup. In der Klasse, in der die Piloten höchstens 21 Jahre alt sein dürfen, wurden die Fahrer der leistungsschwächeren Zwei-Takt Motorräder gesondert gewertet. Mit der Zweitaktwertung wird der beste Fahrer mit einer 125ccm-Maschine im Feld der 250ccm-Motorräder gewürdigt. Dies gelang wie schon im vergangenen Jahr dem Dänen Glen Meier (16) vom KTM Kosak Racing Team. Insgesamt wurde in der Saison 2015 im ADAC MX Masters ein Gesamtpreisgeld von 260.000 Euro ausgeschüttet.

Teamwertung in der Klasse ADAC MX Masters (nach 8 von 8 Rennen)

1. Team Rockstar Energy Suzuki Europe, 1.112 Punkte
2. Monster Energy Kawasaki Team Elf Pfeil, 643
3. Castrol Power1 Moto-Web, 586
4. Cofain Racing KTM, 532
5. KTM Sarholz Racing Team, 478

Meisterschaftsstand Privatfahrerwertung 2015

1. Hannes Volber, 98 Punkte
2. Marcel Reuther, 80
3. Tim Münchhofen, 73

Das ADAC MX Masters wird von folgenden Marken unterstützt: Red Bull, 24MX, Suzuki, Motul, ADAC Young Generation, UFO Plast, KTM, Honda, Husqvarna, Yamaha, Kawasaki, Volkswagen, Goldfren, Zürich/Racing Policy, Ortema, Magura, MEFO Sport, Leatt Brace, Golden Tyre, MOTOCROSS ENDURO - Offroadmagazin seit 1971, Cross Magazin und die Zeitschrift Motorrad.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Madeleine Bergmann, 9pm media
Mobil: +49 (0) 178 187 1810, E-Mail: mb@9pm-media.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation & Sponsoring
Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters
www.adac.de/motorsport